



POLITIKWISSENSCHAFT

Master of Arts (M.A.)

PROFIL UND BESONDERHEITEN

Sie setzen Ihre eigenen Schwerpunkte!

In unserem viersemestrigen Masterstudiengang »Politikwissenschaft« haben Sie ein großes Maß an **Freiheit und Autonomie**, um zu entscheiden, wo in der Politikwissenschaft Sie Ihre Schwerpunkte setzen wollen.

Hierfür wählen Sie aus den folgenden sechs Teilbereichen eine Spezialisierungsrichtung aus, die den inhaltlichen Schwerpunkt Ihres Studiums bildet und auf Ihrem Abschlusszeugnis dokumentiert wird:

- Internationale Beziehungen
- Politische Systeme/Politische Soziologie
- Politische Theorie und Ideengeschichte
- Vergleichende Regierungslehre
- Internationale Organisationen
- Europäische Studien

Darüber hinaus können Sie selbst darüber bestimmen, mit welchen Inhalten Sie Ihren Schwerpunkt ergänzen wollen. Die Studien-Module aus dem sog. Ergänzungsbereich können Sie dazu nutzen, um Ihre Spezialisierung weiter zu vertiefen oder Politikwissenschaft in einer breiten Ausrichtung zu studieren. Hierfür können Sie auf zahlreiche Angebote benachbarter Fächer (u.a. Philosophie, Psychologie, Geschichte, Soziologie, Jura, Kommunikationswissenschaft und Erziehungswissenschaft) zurückgreifen. Wie das konkret aussehen kann, zeigen Ihnen die verschiedenen Beispielstudienpläne am Ende dieser Broschüre.

Unser Master ist forschungsorientiert und konsekutiv. Das bedeutet, dass Sie im wissenschaftlichen Arbeiten ausgebildet werden und im Bachelor-Studium Politikwissenschaft wenigstens im Umfang eines Neben- oder Ergänzungsfaches studiert haben müssen.

Das »Gewisse Etwas« des Masterstudiums der Politikwissenschaft in Jena

Neben der frei wählbaren Schwerpunktsetzung zeichnet sich das Masterstudium in Jena durch weitere Vorteile aus:

- Sie studieren an einem politikwissenschaftlichen Vollinstitut mit sieben eigenständigen Fachbereichen.
- Beim CHE-Ranking gehört unser Institut wiederholt zur Spitzengruppe in verschiedenen Bereichen wie bspw. Allgemeine Studiensituation, Unterstützung für Auslandsstudium und Betreuung durch Lehrende (www.ranking.zeit.de/che/de/studiengang/34471).
- Sie haben die Möglichkeit, sich sowohl zum Wintersemester als auch zum Sommersemester zu immatrikulieren.
- Ihnen stehen zahlreiche Partneruniversitäten für Erasmus-Aufenthalte zur Verfügung, bspw. in Frankreich, Norwegen, Estland oder Ungarn (www.powi.uni-jena.de/Studium/Auslandsstudium.html).
- Durch das vom DAAD geförderte Kooperationsprojekt mit der Kiewer Mohyla Akademie haben Sie die Chance, mit Studierenden unserer Partneruniversität in Austausch zu treten oder an einer der Kiew-Exkursionen teilzunehmen (www.lib.uni-jena.de/kooperationen).
- Sie haben die Möglichkeit, in die Berufswelt von Diplomaten einzutauchen, indem Sie beim Harvard World Model United Nations, an dem wir regelmäßig teilnehmen, ein Land vertreten (www.worldmun.uni-jena.de).
- Im Rahmen regelmäßiger Exkursionen, bspw. zu internationalen Organisationen in Brüssel und Wien oder in das außenpolitische Berlin, bieten wir Ihnen praktische Einblicke in mögliche zukünftige Berufsfelder.





UNSERMENS HÜCHESDANK
HUNDERT HERBEY ZU TÜREN
HABEN SICH ALLE VORHERGE
HÄNDEL ZEITLICH ANGESTRENGT
UNSERESIND ALLESCHREIBER

ARBEITSBEREICHE UND STUDIENINHALTE

An diesen Stellen möchten wir Ihnen die Arbeitsbereiche unseres Instituts vorstellen, die Sie als Spezialisierungsbereiche und auch als Ergänzungsbereiche wählen können. In der Übersicht finden Sie die Verantwortlichen für die einzelnen Bereiche, eine kurze Beschreibung des Arbeitsgebiets und eine grobe Skizzierung der möglichen Inhalte im Masterstudium.



Internationale Beziehungen | Prof. Dr. Rafael Biermann

Der Lehrstuhl deckt die ganze Themenbreite der Welt-politik ab. Schwerpunkte sind Krieg und Frieden, inter-nationale Organisationen, deutsche und europäische Außenpolitik sowie Osteuropa. Im Masterstudium können Sie sich mit Themen der Konfliktanalyse wie

ethnischen Konflikten und mit Konfliktbearbeitung wie Krisenprävention befassen, aber auch mit Friedensethik, politischer Psychologie oder Macht und Normen. Wir führen Exkursionen nach Berlin und in die Ukraine durch und arbeiten eng mit anderen Disziplinen zusammen.



Politisches System Deutschlands | Prof. Dr. Marion Reiser

Der Lehrstuhl behandelt die gesamte Themenbreite zum politischen System Deutschlands im europäischen Mehr-ebenensystem. Unsere Schwerpunkte in Forschung und Lehre liegen in den Bereichen der Parteien-, Eliten-, Parla-ments- und Wahlforschung. Dabei beziehen wir verglei-

chende Perspektiven ebenso ein wie Aspekte der Europä-isierung des politischen Systems. Zudem ist der Lehr-stuhl federführend für die Ausbildung im Bereich der quantitativen Methoden zuständig.



Politische Theorie und Ideengeschichte | Apl. Prof. Dr. Michael Dreyer

Der Bereich befasst sich mit den normativen Grundlagen der Politik, von Platon und Aristoteles bis zu postmoder-nen Ansätzen des 21. Jahrhunderts – und der Annahme, dass politiktheoretische Grundlagen auch für die Tages-politik wichtig sind. In der Lehre wird die gesamte Band-

breite des deutschen, europäischen und außereuropä-ischen politischen Denkens angeboten. Forschungs-schwerpunkte sind u.a. Weimarer Republik, USA, die Reformationszeit und ziviler Ungehorsam.



Vergleichende Regierungslehre | Apl. Prof. Dr. Torsten Oppelland

Der Vergleich ist eine Methode, kein Inhalt. An vielen Universitäten hat sich »vergleichende Politikwissen-schaft« zum Synonym für vergleichende Politikfeld-forschung entwickelt; nicht so in Jena. Wir sprechen bewusst von »vergleichender Regierungslehre«, um

deutlich zu machen, dass *polity* und *politics* inhaltlich im Vordergrund stehen mit Schwerpunkten in der verglei-chender Parteien- und Parteiensystem- sowie politischen Kulturforschung.



Internationale Organisationen | Dr. Manuela Scheuermann (Vertretung)

Die Professur beschäftigt sich mit den miteinander ver-bundenen Lehr- und Forschungsfeldern Internationale Organisationen, Globalisierung und Global Governance. Wir bieten Ihnen vertiefte Einblicke in ausgewählte inter-nationale Organisationen wie UNO, NATO oder AU,

theoriebasierte Analysen zu Politikfeldern wie Frieden, Sicherheit, Frauenrechte und Entwicklung sowie eine Auseinandersetzung mit den Licht- und Schattenseiten der Globalisierungsprozesse.

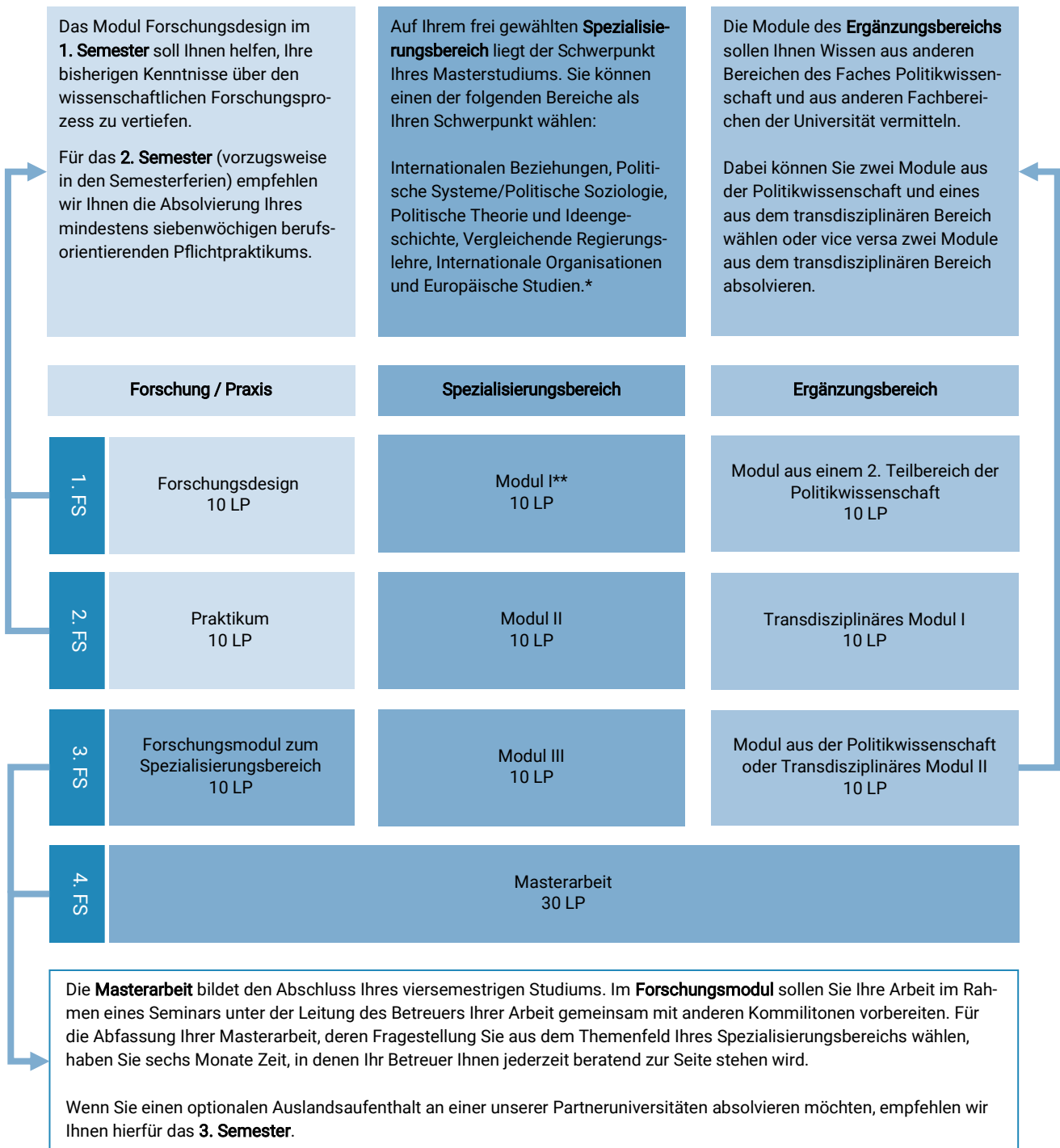


Europäische Studien | Apl. Prof. Dr. Olaf Leiße

Der Lehrbereich Europäische Studien, angesiedelt an der Schnittstelle von politischer Systemlehre, vergleichender Politik und Internationalen Beziehungen, beschäftigt sich mit allen Aspekten der europäischen Integration. Dazu zählen geschichtliche und ideengeschichtliche

Entwicklungen ebenso wie Studien über einzelne europä-ische Staaten und Politikbereiche. Im Zentrum von Lehre und Forschung steht die Europäische Union. Es werden regelmäßig Exkursionen nach Brüssel und Straßburg angeboten.

STUDIENABLAUF



* Sie haben die Möglichkeit, Ihren Spezialisierungsbereich bis zum Beginn des zweiten Semesters zu wechseln.

** Ein Modul besteht i.d.R. aus zwei Veranstaltungen, in denen Sie jeweils eine Prüfungsleistung zu erbringen haben.

SIE HABEN NOCH FRAGEN?

Dann können Sie sich jederzeit an unseren Studienfachberater wenden sowie weitere Informationen auf unserer Website www.powi.uni-jena.de finden!

Studienfachberater:
Dr. Sven Leunig
Tel.: +49 (0)3641 9-45434
E-Mail: studienberatungpw@uni-jena.de

STUDIERN IN JENA

Eine studentische Stadt mit Perspektive

Ungefähr ein Viertel der Einwohner Jenas sind Studierende. Dadurch wird das Studentenleben zu einem stadtprägendem Faktor. Dies macht Jena zu einer jungen Stadt, in der das Durchschnittsalter der Bevölkerung rund zwei Jahre unter dem Bundesdurchschnitt liegt.

Jena ist die Stadt der kurzen Wege. Der Campus und viele weitere universitäre Einrichtungen befinden sich mitten in der Innenstadt und sind somit für viele fußläufig zu erreichen. Darüber hinaus prägen Fahrräder das Stadtbild, denn Jena ist fahrradfreundlich. Für alle, die nicht zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sein wollen, schafft das Semesterticket des Verkehrsverbunds Mittelthüringen (VMT-Ticket) Abhilfe. Mit dem Ticket können Sie den Jenaer Nahverkehr nutzen, aber auch ganz Thüringen mit Bus und Bahn entdecken.

Knapp 30 Prozent der Bevölkerung in Jena verfügt über einen Hochschulabschluss – das ist deutschlandweit die höchste Akademikerquote! Neben knapp 20.000 Studierenden der FSU studieren etwa 5.000 weitere an der Fachhochschule.

Jena ist nicht nur durch die starke Forschungslandschaft und die optische und technologische Branche geprägt – immer mehr innovative Start-Ups siedeln sich in Jena und der Region an, was zu einer großen Dynamik führt. Auch die Politik ist nicht weit weg. Die Landeshauptstadt Erfurt mit ihren Ministerien und Behörden ist in weniger als einer halben Stunde zu erreichen.

Attraktive Freizeitgestaltung

Neben dem Stadtleben wird auch das Kulturangebot von der Universität und den Studierenden geprägt. Bars und Studierendenclubs laden zum Verweilen ein und die alljährliche Kulturarena lockt im Sommer internationale Größen nach Jena. Zusätzlich bieten Theaterhaus und Philharmonie ein interessantes Programm. Und wem das nicht reicht: Das renommierte Deutsche Nationaltheater in Weimar mit den Sparten Oper, Orchester und Theater ist mit dem Semesterticket schnell und kostenlos zu erreichen.

Sport wird in Jena großgeschrieben: Der Universitätssportverein ist einer der größten Vereine in Thüringen. Im Rahmen des Hochschulsports der Uni Jena werden rund 80 Sportarten und Sportrichtungen in mehr als 450 Kursen pro Semesterwoche angeboten. Darüber hinaus können durch die lokalen Sportvereine die erste Basketball-Bundesliga und die dritte Fußball-Bundesliga erlebt werden.

Wenn Sie Jena und Umgebung eigenständig erkunden möchten, sind Sie schnell im Grünen in einer großartigen Landschaft, die unter anderem zum Wandern, Kanufahren oder einfach nur Entspannen einlädt.





MASTERSTUDIERENDE AUS JENA



Daryna, 1. Semester

»Ich habe mich für das Studium in Jena entschieden, da mich das internationale Image der Universität sehr begeistert. Jena hat den Ruf einer Studentenstadt und viele meiner internationalen Kommilitonen sind hier sehr gut integriert.«



Carlo, 4. Semester

»Für Jena spricht, dass alles schnell und einfach erreichbar ist. Im Sommer laden das Saaleufer und der Paradiespark zu gemütlichen Abenden ein. Am Master gefällt mir die Flexibilität beim Studienaufbau und der Schwerpunktsetzung.«



Theresa, 2. Semester

»Jena gefällt mir, weil es eine typische Studentenstadt mit einem guten Ruf ist. Am Masterstudium reizt mich die Möglichkeit, Internationale Organisationen und Internationale Beziehungen in Kombination zu vertiefen, was nur an wenigen Unis möglich ist.«



Oliver, 3. Semester

»An Jena gefällt mir besonders das studentische Flair und die Naturverbundenheit der Stadt. Das Masterstudium überzeugt durch die direkte Nähe zu den Lehrenden sowie durch praxisorientierte Studieninhalte und Exkursionen.«



Ann-Kristin, 2. Semester

»Jena ist gemütlich, nicht so anonym wie manch andere Städte und auch Natur und Berge sind schnell erreichbar. Am Master Politikwissenschaft sprechen mich besonders die zahlreichen Spezialisierungsmöglichkeiten an.«



Gunnar, 4. Semester

»An Jena hat mich besonders die freie Theaterszene angesprochen, in der ich meine Kreativität neben dem Studium ausleben kann. Am Studium schätze ich die Möglichkeit, die verschiedenen Facetten der Politikwissenschaft kennen zu lernen.«

ALUMNI DER JENAER POLITIKWISSENSCHAFT

Unseren Alumni stehen zahlreiche Berufswege offen. Im Folgenden möchten wir Ihnen eine Auswahl von Arbeitgebern unserer Absolventinnen und Absolventen präsentieren, um Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Berufsfelder zu geben, die sich Ihnen im Anschluss an Ihr Studium eröffnen.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Stiftung Wissenschaft und Politik	Referatsleiterin, Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft	Projektkoordinatorin, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit
Consultant, Capgemini Consulting	Oberbürgermeister, Stadt Jena	Consultant, FleishmanHillard
Leitender Redakteur, Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen e.V.	DAAD-Lektor, Nationale Universität Kiew-Mohyla-Akademie	Ministerin für Umwelt, Energie und Naturschutz des Landes Thüringen
Universitätslektor, Universität Bremen	Social Media Manager, Somengo GmbH	Transatlantic Fellow, Asia Programm German Marshall Fund
Programme Officer, Hoher Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen	Bildungskoordinatorin für Zugewanderte, Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt	Persönlicher Referent, Beigeordnete für Ordnung, Recht und Bauen, Stadt Weimar
Referent, Deutscher Olympischer Sportbund	Public Affairs Berater, fischerAppelt	Referentin, Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.
Referent, Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen	Bereichsleiter Jugend, Johanniter Unfall-Hilfe e.V.	Mitglied des Deutschen Bundestags, Berlin
Referentin für Repräsentation, Internationale Beziehungen, Stadt Wolfsburg	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Universität Innsbruck	Research Consultant, Civitas International Management Consultants
Universitätsprofessor für Didaktik der Politik, Universität Kassel	Projektassistentin, Konrad-Adenauer-Stiftung	Head of Public Affairs, Bombardier Transportation GmbH

BEISPIELE FÜR DIE EIGENE STUDIENGESTALTUNG

Nachfolgend finden Sie einige Darstellungen, die Ihnen zeigen sollen, welche Möglichkeiten Sie bei der Individualisierung Ihres Studiums in Jena haben. Hierbei handelt es sich lediglich um Beispiele. Sie können selbstverständlich jeden Spezialisierungsbereich mit einer breiten Ausrichtung oder einem hohen Spezialisierungsgrad studieren und auch andere als die dargestellten transdisziplinären Module wählen. Ihr Spezialisierungsbereich wird in jedem Fall prominent im Abschlusszeugnis vermerkt.

- 1) Beispielstudienplan mit dem **Spezialisierungsbereich Internationale Beziehungen** und den Ergänzungsbereichen Internationale Organisationen und Europäische Studien sowie einem transdisziplinären Modul im Bereich Völkerrecht (hoher Spezialisierungsgrad).

	Forschung / Praxis	Spezialisierungsbereich	Ergänzungsbereich
1. FS	Forschungsdesign 10 LP	POL 740 Internationale Beziehungen 10 LP	POL 760 Internationale Organisationen 10 LP
2. FS	Praktikum 10 LP	POL 741 Internationale Beziehungen 10 LP	Modul Völkerrecht (= Transdisziplinäres Modul) 10 LP
3. FS	Forschungsmodul Internationale Beziehungen 10 LP	POL 742 Internationale Beziehungen 10 LP	POL 750 Europäische Studien 10 LP
4. FS	Masterarbeit im Bereich Internationale Beziehungen 30 LP		

- 2) Beispielstudienplan mit dem **Spezialisierungsbereich Politische Systeme/Politische Soziologie** und den Ergänzungsbereichen Politische Theorie und Ideengeschichte und Vergleichende Regierungslehre sowie einem transdisziplinären Modul im Bereich Neuere Geschichte (hoher Spezialisierungsgrad).

	Forschung / Praxis	Spezialisierungsbereich	Ergänzungsbereich
1. FS	Forschungsdesign 10 LP	POL 710 Politische Systeme/Politische Soziologie 10 LP	POL 720 Politische Theorie und Ideengeschichte 10 LP
2. FS	Praktikum 10 LP	POL 711 Politische Systeme/Politische Soziologie 10 LP	Modul Neuere Geschichte (= Transdisziplinäres Modul) 10 LP
3. FS	Forschungsmodul Politisches System Deutschlands 10LP	POL 721 Politische Systeme/Politische Soziologie 10 LP	POL 730 Vergleichende Regierungslehre 10 LP
4. FS	Masterarbeit im Bereich Politisches System Deutschlands 30 LP		



XENOPTIK



FIRME KONFERENZ 2015
14.09.15 - 19.09.15
10:00 - 18:00 Uhr
Kongress-Platz

Herzlich Willkommen
an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

INFOtake

BEISPIELE FÜR DIE EIGENE STUDIENGESTALTUNG

- 3) Beispielstudienplan mit dem **Spezialisierungsbereich Politische Theorie** und Ideengeschichte und den Ergänzungsbereichen Politische Systeme/Politische Soziologie und Europäische Studien sowie einem transdisziplinären Modul im Bereich Antike und mittelalterliche Philosophie (breite Ausrichtung).

	Forschung / Praxis	Spezialisierungsbereich	Ergänzungsbereich
1. FS	Forschungsdesign 10 LP	POL 720 Politische Theorie und Ideengeschichte 10 LP	POL 710 Politische Systeme/Politische Soziologie 10 LP
2. FS	Praktikum 10 LP	POL 721 Politische Theorie und Ideengeschichte 10 LP	Modul Antike und mittelalterliche Philosophie (= Transdisziplinäres Modul) 10 LP
3. FS	Forschungsmodul – Politische Theorie und Ideengeschichte 10 LP	POL 722 Politische Theorie und Ideengeschichte 10 LP	POL 750 Europäische Studien 10 LP
4. FS	Masterarbeit im Bereich Politische Theorie und Ideengeschichte 30 LP		

- 4) Beispielstudienplan mit dem **Spezialisierungsbereich Vergleichende Regierungslehre** und den Ergänzungsbereichen Politische Theorie und Ideengeschichte und Internationale Organisationen sowie einem transdisziplinären Modul im Bereich Staatsrecht (breite Ausrichtung).

	Forschung / Praxis	Spezialisierungsbereich	Ergänzungsbereich
1. FS	Forschungsdesign 10 LP	POL 730 Vergleichende Regierungslehre 10 LP	POL 720 Politische Theorie und Ideengeschichte 10 LP
2. FS	Praktikum 10 LP	POL 731 Vergleichende Regierungslehre 10 LP	Modul Staatsrecht (= Transdisziplinäres Modul) 10 LP
3. FS	Forschungsmodul Vergleichende Regierungslehre 10 LP	POL 732 Vergleichende Regierungslehre 10 LP	POL 760 Internationale Organisationen 10 LP
4. FS	Masterarbeit im Bereich Vergleichende Regierungslehre 30 LP		

BEISPIELE FÜR DIE EIGENE STUDIENGESTALTUNG

- 5) Beispielstudienplan mit dem **Spezialisierungsbereich Internationale Organisationen** und dem Ergänzungsbereich Europäische Studien sowie einem transdisziplinären Modul im Bereich Organisationssoziologie (hoher Spezialisierungsgrad).

	Forschung / Praxis	Spezialisierungsbereich	Ergänzungsbereich
1. FS	Forschungsdesign 10 LP	POL 760 Internationale Organisationen 10 LP	POL 750 Europäische Studien 10 LP
2. FS	Praktikum 10 LP	POL 761 Internationale Organisationen 10 LP	Modul Organisationssoziologie (= Transdisziplinäres Modul) 10 LP
3. FS	Forschungsmodul – Internationale Organisationen 10 LP	POL 762 Internationale Organisationen 10 LP	POL 751 Europäische Studien 10 LP
4. FS	Masterarbeit im Bereich Internationale Organisationen 30 LP		

- 6) Beispielstudienplan mit dem **Spezialisierungsbereich Europäische Studien** und dem Ergänzungsbereich Politische Theorie und Ideengeschichte sowie einem transdisziplinären Modul im Bereich Westeuropäische Geschichte und einem transdisziplinären Modul im Bereich Kognitive Psychologie (breite Ausrichtung).

	Forschung / Praxis	Spezialisierungsbereich	Ergänzungsbereich
1. FS	Forschungsdesign 10 LP	POL 750 Europäische Studien 10 LP	POL 720 Politische Theorie und Ideengeschichte 10 LP
2. FS	Praktikum 10 LP	POL 751 Europäische Studien 10 LP	Modul Westeuropäische Geschichte (= Transdisziplinäres Modul I) 10 LP
3. FS	Forschungsmodul Europäische Studien 10 LP	POL 752 Europäische Studien 10 LP	Modul Kognitive Psychologie (= Transdisziplinäres Modul II) 10 LP
4. FS	Masterarbeit im Bereich Europäische Studien 30 LP		

BEWERBUNG UND KONTAKT

Die Bewerbung für den Masterstudiengang ist jeweils zum Winter- und Sommersemester möglich. Sie erfolgt über das Onlineportal der Masterservice Zentrum der FSU Jena. Bewerbungen für das Wintersemester sind jährlich bis zum 15. Juli möglich. Die Bewerbungsfrist für das Sommersemester endet jährlich am 15. Januar.

Weitere Informationen unter:

www.powi.uni-jena.de

www.facebook.com/powi.unijena

Studienberater:

Dr. Sven Leunig

Teil.: +49 (0)3641 9 45434

E-Mail: studienberatungpw@uni-jena.de

Kontakt:

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Institut für Politikwissenschaft

Carl-Zeiß-Str. 3

07743 Jena

Tel.: +49 (0)3641 9 45493

E-Mail: powi.sekretariat@uni-jena.de

Herausgeber: Institut für Politikwissenschaft | Layout: Stabsstelle Kommunikation

Fotos: FSU-Fotozentrum/Jan-Peter Kasper, Anne Günther

Bildlegende:

Seite 1: Kuppel des Reichstagsgebäudes in Berlin (© Pixabay.com).

Seite 2: Handskulpturen in Gebärdensprache.

Seite 3: Büste von Friedrich Schiller vor dem Universitätshauptgebäude in Jena.

Seite 6: Blick in die Wagnergasse, die mit ihren zahlreiche Restaurants, Bars und Clubs ein beliebter Ort unter Studierenden und Einwohnern ist.

Seite 7: Blick vom Landgrafen auf das Stadtzentrum mit dem charakteristischen JenTower (© Christoph Worsch).

Seite 11: Blick über den Campus am Ernst-Abbe-Platz, an dem u.a. das Institut für Politikwissenschaft angesiedelt ist.